

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Schauspiele

Der verbannte Amor oder die argwöhnischen Eheleute

Kotzebue, August

Leipzig, 1810

Szene I

[urn:nbn:de:bsz:31-85981](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85981)

Erster Akt.

(Ein Garten in der Stadt, zu beiden Seiten des
Vorgrundes Thüren, welche ins Haus führen, die
weit vorspringenden Flügel des Gebäudes stoßen im
Hintergrunde an ein Corps de Logis, welches sie
vereinigt. Der Eingang zum Doktor ist rechts,
der zum Professor links — im Garten ein gedeckter
Tisch von Gartensühlen umgeben.)

Erste Scene.

Michel (besieht die Bäume).

Es wird heuer nicht viel Obst geben. Die
Nuppen fressen die Aepfelbäume kahl, die
Birnen haben den Brand und die Kirschen
sind erfroren. Ey, ey Michel, wo wirst du
den Pacht hernehmen? Essen und trinken
will man auch. Der Magen und die Gurgel

A 2

sind

sind böse Gläubiger; in allen Concursen wollen sie zuerst befriedigt seyn. Mit dem Hunger läßt sich noch zuweilen akkordiren, aber der Durst ist eigensinnig, der schenkt keinen Tropfen. — Du, nu Michel, es hat nichts zu bedeuten: halte du dich ans Spioniren, das nährt seinen Mann Jahr aus Jahr ein. So lange der Herr Professor hier und die Frau Doktorin da dir den Säckel füllen, so sey unbekümmert um Raupen, Brand und Frost.

Zweyte Scene.

Michel, Professor (kommt links).

Professor. So fleißig, mein lieber Michel?

Michel. O die Raupen sind noch viel fleißiger.

Professor. Ja, die Raupen! deren gibt es überall, an Bäumen und an Herzen; keine Blüthe wird verschont.

Michel.